

Tradition und Moderne

„Firebirds“ spielen beim „Floraball“ am 4. November

■ **Fulda.** Der „Tanzsportclub (TSC) Fulda veranstaltet am Samstag, 4. November, unter Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingefeld den 42. „Floraball“ in der Orangerie. Der Ball steht ganz im Zeichen der Latein-amerikanischen Tänze. Spitzentanzpaare aus Deutschland wetteifern um den „Florapokal“.

Die „Firebirds“ werden im Jahr ihres 50-jährigen Bestehens erstmals in Fulda mit sechs Musikern sowie den Sängerinnen Silvia Völker und Larissa Stadtlich das Lateinturnier begleiten und wollen das Publikum mit Klassikern der Pop-Musik und aktuellen Hits begeistern.

Mit freundlicher Genehmigung von



Die „Firebirds“ sind am 4. November beim „Floraball“ zu erleben.

Foto: Mayer

Getreu dem Motto: „Traditionsbewusst und modern zugleich“.

Mit Können, Charme und einer beeindruckenden Bühnenpräsenz begeistert die Band seit Jahren das internationale Publikum durch hochkarätiges Entertainment. Die Musiker aus der heimischen Region mit ihrem erfahrenen Gitarristen und Sänger Fred Nash aus England sind ein Garant für leidenschaftliche und mitreißende Unterhaltung. Sie bieten durch das

vielseitige Repertoire an ausgewählten Welthits, Evergreens und hochwertiger Tanzmusik abendfüllende Unterhaltung auf höchstem Niveau. Neben dem „Floraball“ stehen Galas und Bälle im „Freizeitpark Rust“, „Staatstheater Kassel“ und „Kurhaus Wiesbaden“ an. Im Jubiläumsjahr der Band helfen die Musiker Kindern in Not. Die Spendenaktion gemeinsam mit „Sternstunden“ und dem „Bayerischen Rundfunk“ wird bei allen Auftritten

durchgeführt. Zudem werden Geschäftsfreunde der Industrie und Wirtschaft, des Handwerks und Privatpersonen angesprochen. Infos können per E-Mail an showband-firebirds@gmx.de angefordert werden. Für weiteren Genuss beim „Floraball“ sorgen die „Flying Petticoats“ mit einer Boogie-Woogie-Show. Kartenbestellungen sind per E-Mail zu richten an Presse-sprecher@tsc-fulda.de. Zudem gibt es Tickets an der Abendkasse.